

ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

1. ein berufsqualifizierender Hochschulabschluss
 - a) mit fachwissenschaftlichen Studienanteilen für eine berufliche Fachrichtung im Umfang von mindestens 102 LP/ECTS (Bautechnik, Elektrotechnik, Metalltechnik, Gesundheit, Pflege, Körperpflege und Sozialpädagogik);
 - b) mit fachwissenschaftlichen Studienanteilen für ein allgemeinbildendes Unterrichtsfach von mindestens 60 LP/ECTS (Deutsch, Englisch, Ethik, Evangelische Religionslehre, Französisch, Katholische Religionslehre, Mathematik, Sozialkunde und Sport)

Wer nur die Zugangsvoraussetzungen nach a) nachweist, kann mit der Auflage zugelassen werden, das MEd-Studium in sechs Teilzeitsemestern zu absolvieren. Damit können parallel zum MEd-Studium in einem Zertifikatsstudium die erforderlichen fachwissenschaftlichen Grundlagen für ein allgemeinbildendes Unterrichtsfach im Umfang von 60 LP/ECTS gemäß einer Bachelor-Nebens Studienrichtung der Universität Erfurt erworben werden („Seiteneinsteiger“).

2. ein phoniatisches Gutachten oder eine Leereinheit im Umfang von 3 LP zu „Sprecherziehung“

Ob die Inhalte Ihres Studiums (Universität oder Fachhochschule) als äquivalent zu einer der beruflichen Fachrichtungen und ggf. zu einer allgemeinbildenden Fachrichtung angesehen werden können, wird im Rahmen Ihrer Bewerbung geprüft.

Disziplinäre Zugangsvoraussetzungen der Fächer sind in der gültigen Prüfungsordnung zu finden.

www.uni-erfurt.de/pruefungsangelegenheiten.

BEWERBUNG

Informationen über Bewerbungsfristen, Zulassung und Einschreibung unter:
www.uni-erfurt.de/bewerbung

Bewerben Sie sich für das Wintersemester jeweils vom 1. April bis 15. Juli!

WEITERE INFORMATIONEN

www.uni-erfurt.de/ese/studium

www.uni-erfurt.de/hochschulinfotag

STUDIENFACHBERATUNG

✉ ese@uni-erfurt.de

KONTAKT

Universität Erfurt
Nordhäuser Straße 63
99089 Erfurt
www.uni-erfurt.de

 [unierfurt](https://www.instagram.com/unierfurt)



Stand: 10.2019
Credits: Adobe Stock, contrastwerkstatt;
Adobe Stock, auremar

**UNIVERSITÄT
ERFURT**

Erfurt School of Education

MASTER OF EDUCATION (M.ED.)

Berufsbildende Schulen



GEGENSTAND DES STUDIUMS

Das Programm Master of Education Berufsbildende Schulen der Universität Erfurt vertieft ein erfolgreich abgeschlossenes Studium in einer der *beruflichen Fachrichtungen* Bautechnik, Elektrotechnik, Metalltechnik, Gesundheit, Pflege, Körperpflege oder Sozialpädagogik und in einem der *allgemeinbildenden Unterrichtsfächer* Deutsch, Englisch, Ethik, Evangelische Religionslehre, Französisch, Katholische Religionslehre, Mathematik, Sozialkunde oder Sport. Gegenstand des Studiums sind bildungswissenschaftliche Studien sowie fachdidaktische und ergänzende fachwissenschaftliche Studien in den jeweiligen Unterrichtsfächern. Auf der Grundlage des ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses wird mit dem Studium die Lehrbefähigung für diese beiden Unterrichtsfächer vorbereitet.

Sofern mit dem erfolgreich abgeschlossenen Studium das allgemeinbildende Unterrichtsfach nicht nachgewiesen werden kann, ist eines dieser Fächer parallel zum Master of Education als Zertifikatsstudium erfolgreich abzuschließen.

BERUFLICHE TÄTIGKEITSFELDER

Das Master-Programm bietet Ihnen eine anwendungsorientierte, wissenschaftliche Berufsqualifikation für die Tätigkeit als Lehrkraft an staatlichen und privaten berufsbildenden Schulen. Der Abschluss qualifiziert für die zweite Phase der Lehrerbildung, den sogenannten „Vorbereitungsdienst“ (Referendariat).



REGELSTUDIENZEIT

4 Semester

STUDIENBEGINN

Wintersemester

STUDIENFORM

Voll- oder Teilzeit

STUDIENABSCHLUSS

Master of Education
Berufsbildende Schulen (MEd BS)

AUFBAU DES STUDIUMS

Das Studium ist auf vier Semester (Regelstudienzeit) angelegt und beginnt in der Regel zum Wintersemester. Es gliedert sich in drei Bereiche:

- Bildungswissenschaft (einschließlich Berufspädagogik),
- Fachdidaktik und
- Fachwissenschaft.

Darüber hinaus sind bildungswissenschaftliche und fachdidaktische Praktika zu absolvieren. Außerdem ist eine Master-Arbeit anzufertigen – in der beruflichen Fachrichtung, im allgemeinbildenden Unterrichtsfach oder in den Bildungswissenschaften. Im bildungswissenschaftlichen Bereich erwerben die Studierenden Kenntnisse über die gesellschaftlichen Rahmenbedingungen von Schule, Unterricht und professionellem Lehrerhandeln, zur Gestaltung von Lehr- und Lernprozessen sowie zur Entwicklung und Förderung individueller Bildungsprozesse. Im fachdidaktischen Bereich erwerben sie fach- und schulartbezogenes Wissen und Können zu Prozessen des Lehrens und Lernens und zur theoriegeleiteten Planung, Durchführung und Evaluation von Unterricht in einem allgemeinbildenden Unterrichtsfach sowie in einer beruflichen Fachrichtung. Im fachwissenschaftlichen Bereich ergänzen bzw. vertiefen die Studierenden fachwissenschaftliche Inhalte in einem allgemeinbildenden Unterrichtsfach.

SPRACHANFORDERUNGEN

Ist das allgemeinbildende Unterrichtsfach eine Fremdsprache, sind in dieser Sprache Kenntnisse der Stufe C1 bis zum Ende des Master-Studiums nachzuweisen.